

Nürnberg, 18. Mai 2017

Positive Entwicklung der Kaufkraft auch im Jahr 2017, Landkreis Starnberg wieder Spitzenreiter

Die aktuelle Kaufkraftstudie für Deutschland von MB-Research prognostiziert in diesem Jahr einen Zuwachs der nominalen Kaufkraft von 1,9% pro Kopf. Seit 2012 hat sich die Kaufkraft der Konsumenten in Deutschland pro Kopf damit um 9,5% erhöht. Die West-Ost-Differenz nimmt weiter ab.

Die soeben erschienene Kaufkraftstudie von MB-Research prognostiziert für 2017 eine durchschnittliche Kaufkraft pro Kopf von 22 467 Euro. Der Zuwachs 2017 von 1,9% nominal entspricht einem durchschnittlichen Wert von 419 Euro mehr Einkommen pro Person, aufgrund wieder gestiegener Inflationsraten wird der reale Zuwachs 2017 allerdings geringer als im Vorjahr ausfallen.

Regionale Verteilung

Auf der Ebene der Bundesländer ist die Kaufkraft in Hamburg am höchsten. 24 803 Euro stehen hier einem Bürger im Jahr zur Verfügung, über 10% mehr als im deutschlandweiten Mittel. Alle Bundesländer können einen nominalen Zuwachs verzeichnen.

Ranking der Kaufkraft 2017 der Bundesländern

Rang	Bundesland	Kaufkraft 2017		Wachstumsrate in % 2016 bis 2017 bezogen auf Euro pro Kopf
		Euro pro Kopf	Kaufkraft- Index D = 100	
1	Hamburg	24 803	110,4	2,0%
2	Bayern	24 290	108,1	1,8%
3	Baden-Württemberg	24 007	106,9	1,7%
4	Hessen	23 697	105,5	1,7%
5	Schleswig-Holstein	22 535	100,3	1,9%
6	Nordrhein-Westfalen	22 366	99,5	1,9%
7	Rheinland-Pfalz	22 139	98,5	1,6%
8	Niedersachsen	21 837	97,2	1,7%
9	Saarland	21 054	93,7	1,9%
10	Berlin	20 954	93,3	2,4%
11	Bremen	20 875	92,9	2,0%
12	Brandenburg	20 518	91,3	2,5%

13 Sachsen	19 486	86,7	2,4%
14 Thüringen	19 423	86,5	2,3%
15 Sachsen-Anhalt	19 152	85,2	2,6%
16 Mecklenburg-Vorpommern	19 095	85,0	2,5%
Deutschland	22.467	100,0	1,9%

Quelle © Michael Bauer Research GmbH 2017

Der kaufkraftstärkste Landkreis ist wie auch im Vorjahr Starnberg mit 32 751 Euro pro Kopf, gefolgt vom Hochtaunuskreis (32 179 Euro) und dem Landkreis München (30 955 Euro). Die Kaufkraft in Starnberg liegt somit 46% über dem deutschen Durchschnitt. Einen nahezu durchschnittlichen Wert weist der Ortenaukreis mit 22 479 Euro pro Kopf auf.

Die TOP 10 Stadt- und Landkreise 2017:

Die Kaufkraft der 10 kaufkraftstärksten Stadt- und Landkreise pro Kopf

Stadt- bzw. Landkreis	Kaufkraft 2017		Wachstumsrate in % 2016 bis 2017 bezogen auf Euro pro Kopf
	Euro pro Kopf	Kaufkraft- Index D = 100	
Starnberg, Landkreis	32 751	145,8	1,4%
Hochtaunuskreis, Landkreis	32 179	143,2	1,5%
München, Landkreis	30 955	137,8	1,6%
München, Landeshauptstadt	30 074	133,9	2,0%
Main-Taunus-Kreis, Landkreis	29 860	132,9	1,6%
Ebersberg, Landkreis	29 041	129,3	1,5%
Heilbronn, kreisfreie Stadt	29 029	129,2	2,0%
Fürstfeldbruck, Landkreis	27 489	122,4	1,5%
Baden-Baden, kreisfreie Stadt	27 325	121,6	1,3%
Erlangen, kreisfreie Stadt	27 293	121,5	1,3%

Quelle © Michael Bauer Research GmbH 2017

Das höchste Einkommen der Gemeinden ab 10 000 Einwohnern in Deutschland beziehen die Bewohner von Grünwald mit 57 818 Euro pro Kopf, gefolgt von Ingelheim am Rhein (48 106 Euro) und Königsstein im Taunus (46 101 Euro). Die Kaufkraft ist in diesen Gemeinden mehr als doppelt so hoch wie im Bundesdurchschnitt.

Kaufkraft im Vergleich

Die Kaufkraft insgesamt wuchs auf Stadt- und Landkreisebene im Vergleich zum Jahr 2012 in Leipzig mit 22,9% am stärksten von 4 632 Millionen Euro auf 5 239 Millionen Euro, gefolgt von Berlin (19,9%) und Frankfurt am Main (19,8%). In ganz Deutschland nahm die Kaufkraft insgesamt von 2012 auf 2017 um 13,1% zu (9,5% pro Kopf).

Ein positiver Trend ist auch in der Annäherung zwischen den westdeutschen und den ostdeutschen Bundesländern zu erkennen: die Kaufkraft pro Kopf nähert sich an. 2017 liegt die durchschnittliche Kaufkraft pro Kopf in den Neuen Bundesländern bei 85,8% (19 535 Euro) des Westwertes, 2012 waren es noch 83,3%.

Über Michael Bauer Research

Michael Bauer Research GmbH mit Sitz in Nürnberg besteht seit 2004 und ist spezialisiert auf Regionalmarktdaten und Digitale Grenzen auf kleinräumiger Ebene.

Die Regionalmarktdaten von MB-Research werden von einer großen Zahl marktführender Unternehmen aus zahlreichen Branchen (z.B. Automobilindustrie, Konsumgüter, Investitionsgüter, Handel, Banken, Immobilienberatung, Dienstleistungen) und öffentlichen Institutionen eingesetzt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mb-research.de.

Adresse: Michael Bauer Research GmbH, Fürther Straße 27, 90429 Nürnberg
Tel.: +49 (0) 911 – 28 707 020
Email: info@mb-research.de